



Die Fledermaus

*Gemeindebrief der protestantischen
Kirchengemeinde Zur Alten Welt*

✂ Reipoltskirchen

✂ Nußbach

✂ Rudolphskirchen

✂ Rathskirchen

✂ Reichsthal

✂ Seelen

✂ Dörnbach

✂ Dörrmoschel

✂ Teschenmoschel

✂ Spreiter- und Felsbergerhof

April 2024 – Juli 2024



„Auf dass die Menschen vollkommen eins seien und die Welt erkenne,
dass du mich gesandt hast und sie liebst, wie du mich liebst.“

(Johannes 17,23)

VON LIEBENDEN VÄTERN...

Donnerstag, der 9. Mai 2024 – Es ist wieder soweit: Der Tag im Jahr ist gekommen, an dem sich die Männer mit den Kumpels verabreden, um aus dem gewohnten Alltag auszubrechen, vielleicht „einen draufzumachen“. Mit Bollerwagen und Bier geht es dann oft raus in den Wald, weg von Familie und Kindern. Es mag Menschen geben, die sich an dieser Tradition stören. Ich finde das nicht schlimm, wenn sich die Väter hier im Land mal einen Tag Familien-Auszeit nehmen. Es sei ihnen gegönnt. Allerdings möchte ich mir doch auch die Frage erlauben, warum das die Mütter am Muttertag eigentlich gerade *nicht* tun...?

Was mich aber mehr irritiert: Weshalb fällt der Vatertag gerade auf Christi Himmelfahrt? An diesem Tag denken wir doch an die *Rückkehr* Jesu zu seinem himmlischen Vater. Der „doppelte“ Feiertag lädt uns also auch dazu ein, sich Gedanken zu machen, wie wichtig liebevolle Beziehungen in einer Familie, zwischen Eltern und Kindern sind!

Ich glaube, in den allermeisten Fällen ist es eine ganz besondere und bedingungslose Liebesbeziehung. Eine Liebe, die wirklich vieles aushält, von lauten Nächten, über kaputte Gegenstände, bis hin über manche Streitigkeiten. Auch Jesus beschreibt diese besondere, väterliche Liebe in einem langen Gebet kurz vor seinem Tod. *Du hast mich geliebt, ehe die Welt gegründet war* – so sagt er (*Joh 17,24b*). Doch damit nicht genug: In diese unvorstellbar große Liebe nimmt Jesus auch uns mit hinein. Er bittet: *Auf dass die Menschen vollkommen eins seien und die Welt erkenne, dass du mich gesandt hast und sie liebst, wie du mich liebst* (*Joh. 17,23*). Auch wir werden angenommen und geliebt von Gott, als seine Kinder, mit dieser überirdisch großen Liebe.

Und wie Kinder so sind, so sind auch wir Menschen sicherlich anstrengend und können unserem Vater im Himmel große Sorgen machen. Aber seine göttliche Liebe, die hält allem Stand, was wir Menschen auch anstellen. Ich denke genau das ist es, was die Liebe von Eltern zu ihren Kindern doch ausmacht: Da kann mancher Ärger noch so groß sein und trotzdem liebt man den eigenen Nachwuchs und verzeiht ihm. Und genau so liebt Gott auch seinen Sohn und uns als seine Kinder. Allerdings: Gott braucht von diesem Alltag mit uns Menschenkindern keine Auszeit. Seine Liebe bleibt uns wirklich an jedem Tag ganz nahe.

*Gesegnete Auszeiten und Familienzeit und
einen gesegneten Himmelfahrts-Tag wünscht Pfarrerin Anja Best*

Jubiläumskonfirmation – Am 3. März 2024 feierten wir mit Teilnehmenden aus den ehemaligen Kirchengemeinden Rudolphskirchen, Rathskirchen und Nußbach in der Kirche Nußbach die Jubiläumskonfirmationen des Jahres 2024. In den Gottesdiensten durften wir begrüßen: *Nina Schulz, Judith Lichtenberger, Klaus-Dieter Sutter, Klaus-Dieter Hanenberger, Gerhard Kleindienst, Hubert Kraus, Rainer Dech, Manuela Steil, Erika Presser, Detlef Naujox, Andreas Kohlstruck, Gabriele Leyendecker, Manfred Buhl, Lieselotte Schmidt, Gerlinde Kücük, Rosemarie Joseph, Sigrid Feickert und Irmtraud Ritzmann.*

Als Motto des Gottesdienstes und für seine Ansprache wählte Pfr. Best die Gleichnisse Jesu von Senfkorn und Sauerteig (Mt 13): Gottes Wirken in unserem Leben beginnt oft ganz klein und kann über unsere ganze Lebenszeit wachsen und neue Kraft schenken.



Im Anschluss verbrachten die Jubilarinnen und Jubilare, meistens begleitet von ihrer Familie, im Haus Wildanger bei Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen noch einen gemütlichen und heiteren Nachmittag. Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen bei allen Erinnerungen und allen Vorhaben für die Zukunft!

Konfis unterwegs –

Am Samstag, den 24. Februar „startete“ unsere Konfirmandengruppe des Jahrganges 2024 gemeinsam mit Pfr. Best, sowie drei Jugendmitarbeiterinnen („Teamer“) zu einem spannenden Tagesausflug in die „Hauptstadt“ unserer Landeskirche, also nach Speyer. Auf



dem Programm stand eine spannende Entdeckungsreise zwischen evangelisch und katholisch, zwischen Judentum und Christentum. Bei Besuchen im historischen Judenbad und dem Speyerer Dom konnten die Jugendlichen die religiösen Stätten sowohl oberirdisch als auch unterirdisch besichtigen. Eine Führung in der Gedächtniskirche der Protestation mit gemeinsamer Begehung des Kirchturmes bildete wortwörtlich den Höhepunkt des Ausfluges.

Nachbericht zum Weltgebetstag am 1. März 2024 – Der Weltgebets-



tag verbindet Frauen aus verschiedenen Kirchen mit Christinnen unterschiedlicher Kulturen und Traditionen in aller Welt. Er ist die älteste und größte Basisbewegung von Frauen weltweit und wird jeden ersten Freitag im März in über 170 Ländern der Erde gefeiert. In diesem Jahr hatten Christinnen aus Palästina die Inhalte für die weltweite Feier vorbereitet.

Vor dem aktuellen Hintergrund des Krieges im Gaza-Streifen stand der Gottesdienst passenderweise unter dem doch hoffnungsvollen Motto „...durch das Band des Friedens“. Ausgerichtet wurde der Gottesdienst in der katholischen Kirche Reipoltskirchen von einem ökumenischen Team unter der Leitung von Claudia Schlicher.

Neben einer informativen Darstellung der aktuellen Situation in Palästina, sowie passenden Gebeten und Liedern, wurden auch einzelne Geschichten von christlichen Frauen in dieser Region vorgestellt.

Eine Auswahl liebevoll zubereiteter Speisen nach Rezepten aus der Partnerregion bot im Anschluss an den Gottesdienst die Möglichkeit zum gemeinsamen Austausch und rundete den Abend passend ab.

Besuch in Olsbrücken: Familienkonzert mit Daniel Kallauch

Am Sonntag, den 25. Februar veranstaltete die prot. Kirchengemeinde Olsbrücken ein Konzert des christlichen Kinderliedermachers Daniel Kallauch. Da auch in unserer Kirchengemeinde das Interesse an dieser Veranstaltung groß war, wurde eine gemeinsame Busfahrt angeboten. So konnten sich 6 Familien mit dem Bus auf den Weg nach Olsbrücken machen. Mit etwa 350 Teilnehmenden erlebten wir eine abwechslungsreiche Darbietung mit Gesang, Theaterelementen, Puppenspiel und immer wieder auch der herzlichen Einladung zum Mitmachen und Mitsingen, der nicht nur die jüngeren Besucher gerne nachkamen. Eine ausgelassene Stimmung und eine lebendige Vermittlung biblischer Geschichten ließen bei allen, die dabei waren, den Ausflug zu einem gelungenen Erlebnis werden.



Presbyteriumsnachmittag: *Kirchliche Arbeit auf gutem Grund* –

Am Samstag, den 9. März setzten sich die Presbyteriumsmitglieder unserer Kirchengemeinde auf einem Themennachmittag mit dem aktuell laufenden sog. „Priorisierungsprozess“ unserer Landeskirche auseinander. Bei diesem Prozess sollen innerhalb der nächsten 10 Jahre sämtliche Arbeitsbereiche der Kirche auf den Prüfstand gestellt werden. Bei jedem Arbeitsbereich (z.B. Diakonie / Bildung / Kirchengemeinde vor Ort) wird bewertet, ob dieser eigentlich (noch) nach den Grundlagen unseres christlichen Glaubens ausgeführt wird. Als grundlegende Kriterien werden „Menschenorientierung“, „gesellschaftliche Relevanz“, „Nachhaltigkeit“, „Kernkompetenz“ und auch „Wirtschaftlichkeit“ genannt. Es soll also überprüft und darauf geachtet werden, dass die einzelnen kirchlichen Arbeitsbereiche an den Bedürfnissen von Menschen und Gesamtgesellschaft ausgerichtet sind. Zudem sollen sie auch langfristig eine sinnvolle Wirkung haben. Bei all dem soll die christliche Kernbotschaft erkennbar bleiben. Und auch mit vorhandenen finanziellen Mitteln soll verantwortungsvoll umgegangen werden.

Bei lebendigen Diskussionen informierten sich unsere Presbyteriumsmitglieder über die Einzelheiten dieses Prozesses. Dabei kam auch immer wieder zur Sprache, inwiefern die einzelnen Grundlagen-Kriterien in der Arbeit unserer Kirchengemeinde Zur Alten Welt schon jetzt gut beachtet werden oder in Zukunft noch stärker beachtet werden sollten.



Unser Gemeindebrief ist bunter geworden – *Mit freundlicher Unterstützung von...*

Wir leben Pflege.

Einen Menschen zu pflegen bedeutet, ihm Verständnis und Aufmerksamkeit entgegenzubringen sowie seine individuelle Situation zu erkennen und danach zu handeln.



Achtsamkeit Naturnähe Zuwendung

Wir im Ingweilerhof - Seniorenzentrum bieten Ihnen:

- Langzeit-, Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- 60 Betten in Einzel- und Doppelzimmern (barrierefrei)
- ruhig gelegene Wohnanlage mit komfortablen und hellen Zimmern
- einen schön angelegten Innenhof mit Wegen und Parkbänken



Ingweilerhof
SENIORENZENTRUM

LILIEN Pflegegesellschaft mbH

Ingweilerhof 2 | 67753 Reipoltskirchen

Tel. 0 63 64 271 | info@ingweilerhof.de | www.ingweilerhof.de



Erhalten & Gestalten

Michael Bischof

Bachstraße 13 | 06364/1758650
67759 Nußbach | bischof-michael@t-online.de

Schreinerei Zachmann

Wir belohnen Ihre Leistung!

Holztechnik - Schreinerarbeiten aller Art - Beratung

Bäckerei
JÖRG Müller

Kegelbahnstraße 10
67753 REIPOLTSKIRCHEN

Telefon 0 63 64 / 3 23
Fax 0 63 64 / 99 34 10



Filialen:

Becherbach · Kircheneck 94 · Tel. 0178/5636059

Hefersweiler · Seelener Str. 3 · Tel. 0160/4403320

Schallodenbach · Rathausplatz 2 · Tel. 0176/57613206



Praxis für osteopathie

und Naturheilkunde

Melanie Dech

Osteopathin F.O.®

Heilpraktikerin

Physiotherapeutin F.O.®

Mitglied im bvFO e.V. / VUH e.V.

Termine nach Vereinbarung

Telefon 06364 - 2163119

Melanie Dech · Am Hungerberg 15 · 67759 Nußbach · www.osteopathie-melaniedech.de





Schlemmerei

Restaurant

Bachstr. 2 67759 Nußbach

Email: Restaurant.schlemmerei@gmail.com

Tel.: 06364 / 3470376



STAUTER

FRISÖRE


Hauptstraße 56 | 67759 Nußbach
Telefon 0 63 64-6 72

KÖHLER FLIESEN

Markus Köhler
Fliesen legen | *Ambitionen leben*

67759 Nußbach

Tel. 06364 -175 93 17

 0176 612 662 15

www.koehler-fliesen.de

WAM Wirtschaftliche
alternative
methoden **MÜLLER** Meisterbetrieb

ENERGIE GEWINNUNG UND NUTZUNG

*Wärmepumpen und Solarthermie
Pellet- und Holzheizungen
Öl- und Gasheizungen
Badsanierungen und Sanitärinstalltionen*

Alexander Müller • Am Hungerberg 5 • 67759 Nußbach • Tel: 063 64-16 98
E-Mail: info@mueller-nussbach.de

Beratung • Planung • Verkauf • Montage

MÜLLER Meisterbetrieb

Alexander Müller

- Fernseh- und Elektroservice
- Elektroinstallationen
- Photovoltaikanlagen
- Klimaanlage
- Geräte- und Anlagenprüfung
- EDV-Verkabelungen

Luitpoldstraße 27
67759 Nußbach

Telefon: 06364-1698
Telefax: 06364-1616

E-Mail: info@mueller-nussbach.de

Beratung • Planung • Verkauf • Montage

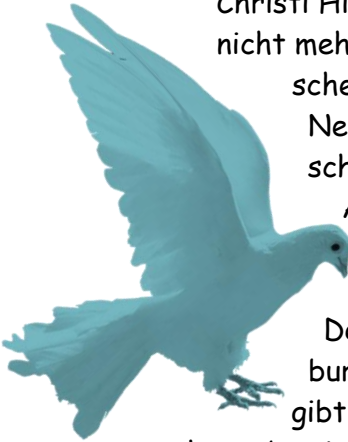


Die *kleine* Fledermaus

– *Fridolins Kinderseite*

Fridolin erklärt: Was feiern wir denn an Pfingsten?

Bestimmt habt ihr schon einmal gehört, dass Gott im Himmel ist. Sein Sohn Jesus ist nach seiner Auferstehung an Christi Himmelfahrt zu ihm gegangen. Aber wenn Jesus nicht mehr auf der Erde ist, was ist dann mit den Menschen? Sind wir jetzt alleine?



Nein, deshalb hat Gott den Heiligen Geist geschickt. An Pfingsten kam dieser Geist zu den Anhängern Jesu auf die Erde. Dieser Geist soll ihnen helfen, von Gott zu erzählen, Menschen zu taufen und die Kirche zu gründen.

Deshalb feiern wir an Pfingsten auch den Geburtstag der Kirche. Und der heilige Geist, den gibt es auch heute noch. Wir können ihn zwar nicht

sehen, aber immer wieder wie eine besondere Kraft spüren.

Die Geschichte von Pfingsten findest du in der Bibel in der Apostelgeschichte, Kapitel 2.

Pfingsten - Suchrätsel:

In den Buchstaben sind sieben Wörter zu Pfingsten versteckt. Findest Du alle? Trage sie in das Rätsel ein...

Er schickt den Geist: _____

Weht aus Wolken: _____

Sie hat an Pfingsten „Geburtstag“: _____

Weißer Vogel und Zeichen für Gottes Geist: _____

So sagt man zu den Freunden von Jesus: _____

Kann man nicht sehen, aber wie eine gute Kraft spüren: _____

Macht hell und warm: _____

A	B	T	C	D	G	E	J
F	L	A	M	M	E	F	Ü
G	H	U	I	J	I	K	N
L	M	B	N	O	S	P	G
Q	R	E	G	O	T	T	E
S	T	U	V	W	X	Y	R
K	I	R	C	H	E	Z	A
B	C	W	I	N	D	D	E

Krabbelgruppe: Eingeladen zum gemeinsamen Austausch, Spielen und auch manchem Impuls zum Weiter-Denken sind Kinder im Alter von 0-3 Jahren mit ihren Eltern. Treffen finden wöchentlich Mittwochvormittags ab 10.00 Uhr abwechselnd im Bürgerhaus Dielkirchen bzw. Nußbach statt.

Ansprechpartnerin: Anja Best (06361/1758)



Gottesdienst für kleine Leute: Eine Gottesdienstform in familiärer Atmosphäre und mit kreativer Gestaltung (nicht nur) für 2-6-Jährige und ihre Familien. Die gemeinsame Reihe der Pfarreien Dielkirchen-Ransweiler und Dörrmoschel findet etwa einmal monatlich statt. Nächste Termine:

Samstag, 13.4. 16.00 Uhr, Kirche Nußbach

Samstag, 25.5. 16.00 Uhr, Kirche Bisterschied

Samstag, 13.7. 16.00 Uhr, Kirche Dielkirchen

Regenbogenzeit (Kirche Rockenhausen):

Regenbogenzeit ist ein Angebot für alle Kinder im Alter von 5-12 Jahren. Alle zwei Monate wird samstags zwischen 10.00 Uhr und 12.30 Uhr eingeladen zum Feiern, Singen, Spielen, Malen, Basteln, Bauen, Suchen, Forschen, Finden, Essen vorbereiten und auch zum Mittagessen.

Ansprechpartnerin: Alexandra Koch, Rockenhausen (0170/3599874)



Wölflinge: Die Wölflinge sind Pfadfindergruppen für 6- bis 11-jährige Kinder. Die Treffen finden jede Woche wie folgt statt: Donnerstags in Nußbach, 16-17.30 Uhr / Mittwochs in Rockenhausen, 15.15-16.30 Uhr und 16.45-18.00 Uhr / Montags auf dem Bremricherhof 16.30-18.00 Uhr

Ansprechpartner: Phillip Lichtenberger
(0176/69063924 / www.bin-dabei.info)

ETERN(aus)ZEIT: Zwischen Windelwechsel, Hausaufgaben, Spülmaschine und Beruf...: Eltern sein ist manchmal ganz schön anstrengend. Da tut es gut, hin und wieder „raus zu kommen“ und sich mit anderen auszutauschen. Wenn es dir genauso geht und du dich mit anderen Eltern treffen und ins Gespräch über den ein oder anderen thematischen oder geistlichen Impuls kommen magst, dann schau einfach vorbei!

Immer **am ersten Donnerstag im Monat von 19-21 Uhr** treffen wir uns im **Gemeindehaus Ransweiler**. Ab Sommer 2024 sind im Wechsel auch Treffen in der **Kirche Dörrmoschel** geplant.

Ansprechpartnerin: Anja Best (06361/1758)



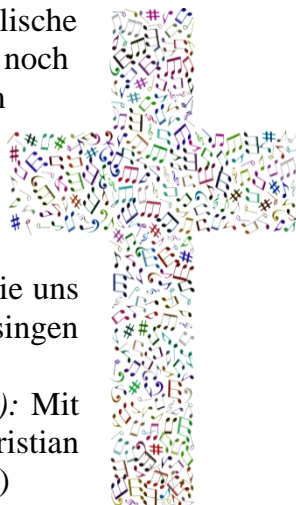
Kirchenchor: Jeden Mittwoch probt der neue Kirchenchor unserer Kirchengemeinde Zur Alten Welt von 19.30 Uhr bis 21 Uhr im ehemaligen Pfarrhaus Rathskirchen („Villa Agape“). Interessierte können jederzeit bei den Proben vorbeischauen und sind immer herzlich willkommen. Besondere Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Chorleiterin: Jaemie Sitzmann, Rathskirchen (agape.jaemie@yahoo.de)

Musikalisch – andächtige Gottesdienste: Musikalische Leckerbissen und andächtige Feiern zugleich, dazu noch die Möglichkeit, sich im Anschluss bei einem kleinen Imbiss etwas auszutauschen – das bieten unsere Gottesdienste mit musikalischem Schwerpunkt in Rudolphskirchen:

Samstag, 27. Juli, 18 Uhr: Mit vielen Liedern zum Mitsingen und auch ein paar Unbekannteren, die uns Bezirkskantor Markus Henz in einem Gemeindesingen vorstellen wird

Samstag, 12. Oktober, 18 Uhr (zum Vormerken): Mit besonderer musikalischer Gestaltung durch Christian Sitzmann (Violine) und Tobias Markutzik (Cembalo)



Yoga: Donnerstag, 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr trifft sich die Gruppe in der Schulturnhalle Nußbach. *Leitung:* Karola Fischer (Reipoltskirchen).

Gottesdienste im Seniorenheim: An jedem zweiten Mittwoch im Monat findet um 15.30 Uhr im Seniorenheim Ingweilerhof ein Gottesdienst in einfacher Sprache statt.

Himmelfahrt - Gemeinsam zum Gottesdienst auf dem Donnersberg: Am Donnerstag, den 9. Mai besteht die herzliche Einladung, am Open-Air-Gottesdienst an der Keltenhütte auf dem Donnersberg teilzunehmen. Dieser Gottesdienst wird gemeinsam von den Dekanaten Donnersberg und Alsenz-Lauter organisiert und verspricht neben der musikalischen Begleitung durch den Posaunenchor Steinbach gute Gemeinschaft und außergewöhnliche Atmosphäre. Im Anschluss besteht noch die Möglichkeit für einen kleinen Spaziergang oder ein gemeinsames Mittagessen vor Ort.

Aus unserer Gemeinde soll eine gemeinsame Anfahrt mit dem Bus organisiert werden. Bei Interesse wenden Sie sich bitte ans Pfarramt Dörrmoschel.

Wandergottesdienst: Auch in diesem Jahr wird es in unserer Gemeinde wieder eine gemeinsame Wanderung mit verschiedenen geistlichen Impulsen auf dem Weg und einem gemütlichen Beisammensein im Anschluss geben.

Am Sonntag, den 11. August wandern wir dazu ab 10.30 Uhr von Dörrmoschel (Start in der Kirche) nach Dörnbach (gemeinsamer Imbiss in der Kirche)

Offene Gartentüren – unsere Kirche Nußbach ist mit dabei: Am Sonntag, den 30. Juni findet in unserer Region zwischen Rotenfels und Donnersberg wieder die Aktion „offene Gartentüren“ statt. Auch die im Rahmen des landeskirchlichen Projektes „Käferkarawane“ neu angelegte Böschung hinter der Kirche Nußbach wird sich in ihrer naturnahen Blütenpracht präsentieren. *Ansprechpartner:* Rudi Zapp, Nußbach



Käferkarawane
Artenvielfalt in
Kirchengemeinden

Feierliche Wiedereröffnung der Kirche Dörrmoschel am 19. Mai:

Der Anstrich ist getrocknet, die Fenster geputzt und in wenigen Wochen wird die große Innenrenovierung unserer Kirche abgeschlossen sein. Auf diesem Bild schaut sie zwar noch ein wenig leer aus. Aber das soll sich am Sonntag, den 19. Mai (Pfingstsonntag)



ganz sicher ändern: Um 14 Uhr beginnt der Festgottesdienst, der u.a. von unserem Kirchenchor, dem Musikverein Dörnbach und Dekan Matthias Schwarz mitgestaltet wird. Auch im Anschluss sind alle zu einem festlichen Rahmenprogramm mit Essen, Trinken, Spielangeboten für die ganze Familie und weiteren Möglichkeiten für Information und Austausch ganz herzlich eingeladen.

Mit dieser Ausgabe – Einladung zur großen Rad-Spenden-Rundfahrt:



Dem Gemeindebrief liegt wieder eine Einladung zu unserer diesjährigen Rad-Aktion am 4. und 5. Mai 2024 (14-22 Uhr, bzw. 7-14 Uhr, Start und Ziel am Bürgerhaus Teschenmoschel) bei. Dieses Jahr möchten wir nicht nur für die Kirchen unserer Gemeinde, sondern auch für die Beratungsstelle der Diakonie Rockenhausen, sowie für die Organisation

German Doctors Spenden sammeln und „erradeln“. Neben warmem Essen und Getränken wird auch eine Laufrunde angeboten. Ein Gottesdienst ist Sonntags um 10 Uhr vor Ort geplant. Wir freuen uns auf Euch!

Terminhinweis Jubiläumskonfirmation zum Vormerken: Am 3.11. 2024 sind um 14.00 Uhr in der Kirche Dörrmoschel alle eingeladen, die in der ehem. KG Dörrmoschel in den Jahren 1999, 1974, 1964, 1959, 1954 und 1949 konfirmiert wurden. Persönliche Einladungen folgen.

Wir stellen vor: Sandra Groß aus Dörnbach – Frau Groß ist Mutter eines unserer Konfirmanden des Jahrganges 2024. Doch nicht erst seit der Konfi-Zeit ihres Sohnes nimmt sie gerne an unseren Angeboten teil.

✚ *Musik, die mich auf andere Gedanken bringt:*

Auf andere Gedanken bringt mich die Musik von Mark Forster, Bon Jovi, Die Toten Hosen, Ärzte, gerne auch Musik wie die Filmmusik von „Fackeln im Sturm“ oder die Hits der 80er.

✚ *Das schmeckt mir besonders gut:* „Grumbeerpfannkuchen mit Apfelmus“

✚ *Gibt es ein Tier, das für mich eine besondere Bedeutung hat?* Schildkröten sind für mich wundervolle Tiere. Sie strahlen diese stille Ruhe aus und können einen immer wieder „erden“.

✚ *Bei folgenden Dingen bekomme ich gute Laune:*

Wenn meine Familie glücklich und gesund ist und der 1. FCK gewonnen hat, dann hab ich keinen Grund für schlechte Laune.

✚ *Darüber kann ich mich so richtig ärgern:* Über die Gleichgültigkeit der Menschen, die immer mehr zunimmt. Vielen können auch nicht einfach mal fünf Grade sein lassen oder legen Ihre Wertschätzungen auf Dinge, die total unwichtig und oberflächlich sind.

✚ *Eine schöne Erinnerung aus der Kirchengemeinde meiner Kindheit und Jugend:* Meine Konfirmandenzeit haben wir mit den Konfis der Nachbargemeinde Ransweiler verbracht und auch unsere Freizeit im tief verschneiten Jugenddorf Klinge war wirklich toll! Pfr. Hintze und Pfr. Mersinger haben damals sicher „dicke“ Nervenstränge gebraucht 😊

✚ *Was schätze ich an unserer Kirchengemeinde Zur Alten Welt besonders?* Dass aus zwei großen Kirchengemeinden eine zusammengewachsen ist und immer noch wächst. Oft wird gemeinsam gestaltet – ob Alt oder Jung – vieles geht Hand in Hand.

✚ *Diese Kirchenlieder bedeuten mir viel:* „Herr bleib bei mir“, „Wenn einer sagt ich mag Dich Du...“, „Ins Wasser fällt ein Stein“ und der „Irische Segenswunsch“

✚ *Was finde ich am Gottesdienst besonders wichtig?* Zur Ruhe zu kommen und über den Predigttext mir meine eigenen Gedanken zu machen und etwas für die neue Woche daraus mitzunehmen.



Veranstaltungshinweis zum „Kleinen Pfälzer Kirchentag“ in unserem Kirchenbezirk An Alsenz und Lauter

Otterbach, 23. Juni 2024 - In Vorbereitung auf den Evangelischen Kirchentag 2025 in Hannover lädt der Landesausschuss Kirchentag am 23. Juni 2024 zum kleinen Kirchentag in der Pfalz ein. Das besondere Event findet in Otterbach statt und bietet eine Vielzahl an Veranstaltungen für Alt und Jung.

Das Programm des kleinen Kirchentags wird Gottesdienste, Workshops, Vorträge, Podien, Spielaktionen und Konzerte umfassen. Es richtet sich an Kirchentagsinteressierte jeden Alters und soll die Vorfreude auf den Kirchentag in Hannover im Jahr 2025 erhöhen.

Die Veranstaltung erstreckt sich von der Evangelischen Kirche über das Ottertal bis zur Katholischen Kirche. Angesichts der aktuellen gesellschaftlichen Situation, die von Unsicherheit und Herausforderungen geprägt ist, sieht der Landesausschuss Kirchentag die Notwendigkeit, Menschen zu ermutigen und zu stärken, damit sie in ihrem Leben beherzt handeln können.

Evangelische Kirche der Pfalz

“KLEINER”
PFÄLZER
KIRCHENTAG

LANDESAUSSCHUSS
KIRCHENTAG PFALZ

SAVE THE DATE

AM SONNTAG,
23. JUNI 2024
IN OTTERBACH

WORKSHOPS, VORTRÄGE, PODIEN,
BIBELARBEITEN, ZENTRUM JUGEND,
ZENTRUM KINDER UND KONZERTE

verlieben
KIRCHENTAG HANNOVER

Hannover/la

mutig – stark – beherzt

1 Kor 16,13-14

Impressum: V.i.S.P. Pfarrer Sebastian Best, Prot. Pfarramt, Ortsstr. 30, 67806 Dörrmoschel, Tel. 06361 1758. Druck: Gemeindebrief-Druckerei Groß - Oesingen. *Die Fledermaus* erscheint dreimal jährlich. Auf kostenlose Zustellung besteht kein Anspruch. Die Auflage beträgt 1000 Exemplare. Fotos und Texte: privat / S.1, 6, 11,12,13,14 und 20: pixabay.com

Gottesdienste

und andere Veranstaltungen



7. April	Sonntag	10.30	Dörnbach mit Konfirmation von Clara Bäcker, Lene Zachmann und Maximilian Groß
		14.00	Bisterschied mit Konfirmation von Saphira Appelt, Nele Hoos und Josie Metzroth
13. April	Samstag	16.00	Nußbach: Gottesdienst für kleine Leute
14. April	Sonntag	10.30	Nußbach
21. April	Sonntag	9.30	Dörrmoschel (Bürgerhaus) Mit Kaffee im Anschluss
28. April	Sonntag (Kantate)	9.30	Rathskirchen
		10.30	Nußbach
4. Mai- 5. Mai	Samstag, 14-22 Uhr		Alte Welt mit Rad und Tat: 24-Stunden-Spendenfahrt
	Sonntag, 7-14 Uhr		
	Sonntag, 10.00 Uhr		
9. Mai	Donnerstag, Himmelfahrt	11.00	Zentraler Gottesdienst auf dem Donnersberg: Gemeinsame Fahrt wird organisiert
12. Mai	Sonntag	9.30	Nußbach
		10.30	Dörnbach mit Taufe von Lenni Bäcker
19. Mai	Pfingst- sonntag	14.00	Dörrmoschel: Festgottesdienst zur Wieder- eröffnung der Kirche mit Chor und Musikverein, sowie anschließendem Empfang und Rahmenprogramm

20. Mai	Pfingstmontag	9.30	Rudolphskirchen + AM
25. Mai	Samstag	16.00	Bisterschied: Gottesdienst für kleine Leute
26. Mai	Sonntag	9.30 10.30	Rathskirchen Dörnbach mit Taufe von Dana Bäcker
2. Juni	Sonntag	9.30 10.30	Dörrmoschel Nußbach
9. Juni	Sonntag	10.30	Dörnbach
16. Juni	Sonntag	9.30 10.30	Rudolphskirchen Nußbach
30. Juni	Sonntag	9.30 10.30	Dörrmoschel Dörnbach
6. Juli	Samstag	10.30	Dörrmoschel: Andacht zur Eröffnung der Aktion „Zoar radelt um die Welt“
7. Juli	Sonntag	10.30	Nußbach
13. Juli	Samstag	16.00	Dielkirchen: Gottesdienst für kleine Leute
14. Juli	Sonntag	9.30 10.45	Rathskirchen + AM Teschenmoschel: Kerwegottesdienst
21. Juli	Sonntag	9.30 10.30	Dörrmoschel Nußbach
27. Juli	Samstag	18.00	Rudolphskirchen: Musikalischer Abendgottesdienst
28. Juli	Sonntag	10.30	Dörnbach
4. August	Sonntag	9.30 10.30	Dörrmoschel Nußbach mit Taufe von Kian Obry
11. August	Sonntag	10.30	Wandergottesdienst: Dörrmoschel, Kirche (Start) - Dörnbach, Kirche (Ziel)

TELEFONNUMMERN UND KONTAKT

Pfarrer: Sebastian Best, Pfarramt Rathskirchen-Dörrmoschel
Ortsstr. 30, 67806 Dörrmoschel | 06361/1758
pfarramt.doerrmoschel@evkirchepfalz.de

Pfarrsekretär Rockenhausen: Frank Böhmer, 06361/9947160

Unsere Homepage mit den aktuellen Gottesdienstterminen:
<http://www.dekanat-alsenzundlauter.de/index.php?id=1763> und
https://www.facebook.com/zuraltenwelt/?locale=de_DE

Unsere Gemeinden auf Instagram: kirche_zur_alten_welt



Kirchendienst

Dörbach:	Frau Steitz (Tel. 06361 / 7627)
Dörrmoschel:	Frau Paul (Tel. 06361/1708)
Teschenmoschel:	Frau Stark (Tel. 06364 / 175325)
Rathskirchen:	Herr Kern (Tel. 06364 / 440)
Rudolphskirchen:	Frau Christmann (Tel. 06364 / 1758965)
Nußbach:	Frau Leib (Tel. 06364 / 1603)
Reipoltskirchen:	Frau Schultz (Tel. 06364 / 389)
Seelen (Fahrgelegenheit):	Herr Böcher (Tel. 06364/175648)

Wie Sie unsere Arbeit zusätzlich finanziell unterstützen können...

Spendenkonto:

Prot. Verwaltungsamt Otterbach

IBAN: DE09 5405 1990 0080 0013 81 | BIC: MALADE51ROK

Verwendungszweck: „Spende KG Zur Alten Welt“